

Jahresbericht 2017



Der Präsident
Stefan Gehri

Jahresbericht des Präsidenten für das Schützenjahr 2017

Vorstand

Präsident	Stefan Gehri
Vize Präsident Schützenmeister	Roland Hügli
Sekretär	Andreas Steinmann
Schiesssekretär Anlagewart	Beat Wenger
Kassierin Munitionsverkäuferin	Sonja Garius
Hauptschützenmeister	Martin Wenger
Schützenmeister	Andreas Bangerter Rudolf Jau Thomas Kocher Hans Steiner Michael Zwygart

Ehrenmitglieder

Alfred Antenen	Hübeliweg 6	3267 Seedorf
Hans Egli	Schopf	6197 Schangnau
Walter Friedli	Stöckliweg 2	3267 Seedorf
Paul Gehri	Rebhalde 8	3268 Lobsigen
Christian Grossen	Chüsseberg 28	3267 Seedorf
Walter Heimberg	Chasseralweg 2	3268 Lobsigen
Ernst Hofmann	Bachmatte 2	3266 Wiler
Kurt Hügli	Bernstrasse 84	3267 Seedorf
Roland Hügli	Lyss-Strasse 2	3267 Seedorf
Felix Kocher	Baggwilgraben 52	3267 Seedorf
Thomas Kocher	Leiernstrasse 31	3054 Schüpfen
Alfred Lüthi	Käsereistrasse 1	3268 Lobsigen
Andreas Roth	Haspelweg 54	3006 Bern
Heinz Schwab	Eggenweg 12	3268 Lobsigen
Manfred Schwab	Birkenweg 2	3267 Seedorf
Markus Stebler	Volzweg 7	3270 Aarberg
Hanspeter Streit	Amselweg 7	3267 Seedorf
Martin Wenger	Untere Rebhalde 11	3268 Lobsigen
Peter Wymann	Unterdorf 23	3267 Seedorf
Ulrich Wyss	Waldhöhweg 10	3267 Seedorf
Peter Zimmermann	Flüeliweg 4	3267 Seedorf

Sehr geehrte Ehrenmitglieder und Veteranen
Werte Schützenkameradinnen und Schützenkameraden

Rückblickend auf das Jahr 2017 möchte ich mich bei meiner Vorstandskollegin und meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Im Namen des gesamten Vorstandes **DANKE SCHÖN** all denen, die den Verein tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt den vielen ehrenamtlichen und passiven Helferinnen und Helfern. Ebenfalls einen **GROSSEN DANK** an unser Wirtepaar Therese und Hansjörg Kocher, für die Bewirtung mit Speis und Trank an unseren Anlässen.

Allen **Spendern und Sponsoren** gilt mein besonderer Dank.

Leider mussten wir im vergangenen Vereinsjahr von unserem Vereinsmitglied und ehemals aktiven Schützenkamerad Hans Schwab 1931 für immer Abschied nehmen. Wir vermissen Hans und werden ihn in bester Erinnerung behalten.

Zum ersten Mal seit Bestehen der Löhrschützen, konnten wir im vergangenen Vereinsjahr unsere Schützenkameradinnen und Schützenkameraden aus Seedorf Uri bei uns begrüßen. Dies kann sicher als Höhepunkt der letzten Saison bezeichnet werden.

Nach intensiver Vorbereitungsarbeit konnten wir am 09. September unsere Urner Kameradinnen und Kammeraden um 09:30 Uhr beim Parkplatz des Friedhofs mit dem Fahngegruss empfangen. Leider war der Wettergott an diesem Tag nicht auf unserer Seite, so dass es genau während dem Empfang und während des Tages zwischendurch immer wieder leicht regnete. Nach der Begrüssung gab es zur Stärkung von der langen Reise im alten Gemeindehaus Kaffee und Speckzopf (schlecht Wetterprogramm). Bei dieser Gelegenheit hatten wir genügend Zeit um uns zu unterhalten, war es doch schon wieder drei Jahre her, als wir uns das letzte Mal getroffen haben.

Um ca. 11:00 Uhr machten wir uns mit Regenschirm oder Hut auf den Fussmarsch Richtung Zimmereihalle Ziehli in Lobsigen, wo wir zum Mittagessen erwartet wurden.

Unsere Küchenmannschaft (Roland, Monika und Sonja) hatten uns zum Mittagessen Gehacktes mit Hörnli und Apfelmus zubereitet.

Mit einem vollen Bauch ging es um 14:00 Uhr ins Nachmittagsprogramm. Für die Nichtschiessenden gab es einen Ausflug nach Bern in den Bärenpark und einen Einkaufsbummel lag zeitlich auch noch im Programm, musste doch noch Socken eingekauft werden 😊.

Für die Schützinnen und Schützen von Seedorf Uri und Seedorf Bern hiess es nach der Schützenratssitzung **GUT SCHUSS** für das Freundschaftsschiessen.



Als alle wieder in der Zimmereihalle versammelt waren, wurde den Anwesenden ein Apéro serviert. Um 18:30 Uhr hiess es für die 68 Personen Nachtessen fassen. Unsere Kochmannschaft verwöhnte uns zur Vorspeise mit einem Salat und als Hauptgang gab es Berner Geschnetzeltes mit Kartoffelstock. Hier ein Kompliment an die Küche, das Essen war ausgezeichnet. Zum Dessert gab es ein Buffet mit tollen Leckereien, zubereitet von unseren Schützenfrauen. **HERZLICHEN DANK!**

Vor dem Dessert wurden noch die langersehnten Resultate vom Freundschaftsschiessen verkündet. Als Tagessieger der Einzelrangliste konnte sich Kocher Thomas mit 77 P.

(Streicher 17 P.) vor Gamma Bruno ebenfalls mit 77 P. (Streicher 16 P.) durchsetzen, gefolgt von Gisler Toni, Zwygart Michael, Gisler Kaspar und Wenger Beat mit je 76 P.

Wir konnten unseren Heimvorteil am Treffen nutzen und erreichten einen Durchschnitt von 76.400 P. gegenüber unseren Urner Schützen/innen mit einem Durchschnitt von 76.100 P. Mit dem Durchschnitt der letzten beiden Fernmatches und dem diesjährigen Treffen, gewannen wiederum die Urner

Kameraden/innen den Wanderpreis mit 76.350 P. gegenüber 76.250 P. Herzliche Gratulation an Seedorf-Uri!

Zum Ausklang des Freundschaftstreffen eröffnete Anna und Tom noch die Bar, wo wir bis kurz vor Mitternacht noch ein, zwei, Drinks nahmen. Dieser Tag wird sicher bei allen Teilnehmern in guter Erinnerung bleiben.



Schiessanlage

Nach 10 Jahren war es an der Zeit für den grossen Service an den Kugelfangkästen. Haben wir doch anfangs der letzten Saison festgestellt, dass die Zentrums-Verschleissplatten in einem schlechten Zustand waren und die Schusszahl je Scheibe bei ca. 24'955 Patronen lag.

Somit haben wir der Firma Leu + Helfenstein (L+H) den Auftrag für die Unterhaltsarbeiten erteilt. Wie man auf dem nebenstehenden Foto sieht, ist das keine Arbeit die man selber durchführen kann.

Am frühen Morgen des 16. August war es dann soweit. Zwei Mitarbeiter der Firma L+H sowie zwei Helfer (Beat und ich) von unserem Verein, machten uns an die Arbeit. Das Granulat von Scheibe 10 wurde in Big-Bags abgefüllt und die Projektile wurden mit Kesseln in einer Eisenmulde entsorgt. Gleichzeitig wurde die Zentrums-Verschleissplatte ersetzt. Das Granulat von Scheibe 9 wurde in Scheibe 10 gepumpt usw.



Verwaltungstätigkeit

Die anfallenden Vereinsgeschäfte konnten mit der Hauptversammlung sowie an 4 Vorstandssitzungen bewältigt werden.

Alle notwendigen Informationen, welche euch durch das Schützenjahr führen, sowie die Ranglisten von besuchten Anlässen, findet ihr auf unserer Homepage

www.loehrschuetzen.ch.

Vielen Dank an unseren Webmaster Andreas Steinmann für den Unterhalt und die immer wieder prompte Aktualisierung der Homepage.

Mitgliederbestand am 31.12.2017

129	Mitglieder davon
84	Aktivmitglieder davon
21	Ehrenmitglieder

Rückblick auf das Schützenjahr 2017

Der Schiessbetrieb konnte auch im vergangenen Jahr ohne Unfall abgeschlossen werden. Ein Dankeschön allen Beteiligten für die gute Waffenhandhabung und Disziplin. Ein besonderer Dank geht an die Schützenmeister für ihre Aufmerksamkeit.

Gemäss Turnus-Liste fanden auf unserer Schiessanlage im 2017 folgende „regionale“ Anlässe statt, das Einzelwettschiessen, das Feldschiessen und das Gemeindeschiessen. Dies hatte zur Folge, dass die Trainings in unserer Anlage zu kurz kamen, da wir von der Lärmschutzverordnung her, nur 18 Schiesshalbtage an Werktagen und 1 Schiesshalbtage an einem Sonntag (Chutzenschiessen) schießen dürfen.

Trotz Reklamationen von Seite der aktiven Schützen, für mehr Trainings, können wir diese Verfügung nicht umgehen. In der heutigen Zeit, muss auch immer wieder mit mehr Widerstand aus der Bevölkerung gerechnet werden. So wurde mir berichtet, dass bei der Gemeinde schon Anfragen eingegangen sind, dass bei uns viel geschossen wird.

Von den im Tätigkeitsprogramm aufgeführten 54 Anlässen, konnten wir alle besuchen oder durchführen. In einem Rückblick möchte ich einzelne Anlässe noch einmal in Erinnerung rufen.

• Gruppenschiessen

An Total 38 Gruppenschiessen, beteiligten sich bis zu 5 Gruppen mit zum Teil recht guten Resultaten. Die ausführlichen Resultate könnt ihr in der Homepage nachlesen.

- Beim Grauholzschiessen anfangs März erreichte die teilnehmende Gruppe bei den Gastsektionen den 7. Schlussrang. Schwab Manfred schoss mit 60 P. das Maximum und erreichte den 2. Schlussrang. Herzliche Gratulation!
- Am Balmeggsschiessen und am Limpachtalschiessen wo wir mit je drei Gruppen am selben Tag teilnahmen, erreichte die Gruppe mit Felix, Fritz, Thomas, Michael und Stefan den 8. Rang in Balm und den 11. Rang in Limpach. Die besten Einzelresultate schossen: Rufenacht Jörg 48 P. (Limpach) und Gehri Stefan 48. (Balm).
- Am Bundesrat Minger Schiessen in Schüpfen konnte sich auch wie im 2016 eine Gruppe unter den ersten zehn klassieren. Die Gruppe Chutzen I (Ernst, Felix, Fritz,

Michael und Thomas) erreichten 185 P. und belegte den 5. Rang. Rufenacht Jörg und Kocher Thomas schossen 39 P.

- Auch am Tir des Moines in Sornetan sind wir immer in den vorderen Rängen anzutreffen. Im 2017 klassierte sich die Gruppe Chutzen I im 5. Rang mit 441 P.
- Bei den drei Schiessen im Emmental konnten wir uns am Simon-Gfeller-Schiessen in Heimisbach mit der Gruppe auf dem 6. Rang klassieren mit 451 P. Kocher Felix erreichte 95 P.
- Am 11. November besuchten wir noch ausserplanmässig das Winterschiessen in Steffisburg. Hier erreichte die Gruppe mit Felix, Fritz, Thomas, Roland und Stefan den 4. Rang. Kocher Felix schoss ein ausgezeichnetes Resultat von 96 P.

- **Veteranen**

Die Gruppe Seebär (Kocher Felix, Kocher Jörg, Schwab Manfred und Jau Rudolf) konnten am 25. August am Final des Veteranen-Cup im Landesteil Seeland teilnehmen. Mit 721 P. lief es ihnen nicht so gut wie im 2016 wo sie 741 P. erreichten. Die Gruppe klassierte sich im 6. Rang.

Kocher Felix erreichte am Final der Seeländischen Veteranenmeisterschaft den 10. Rang mit 176 P.

Am Jahresschiessen der Veteranen konnte Roth Andreas im Jahrestich mit 429 P. eine Auszeichnung entgegennehmen. Er klassierte sich im 23. Rang.

- **Obligatorisches Programm**

Mit 95 Schützen hatten wir eine erfreuliche Teilnehmerzahl an den drei Obligatorischen Bundesübungen (Vorjahr 82). Die Teilnehmer wurden wie immer von den Schützenmeistern fachmännisch gut betreut und schätzten die speditive administrative Abwicklung durch Beat und Sonja. Unser Schiessoffizier Morgenegg Hamza verdankte die sehr gute Arbeit und war sehr zufrieden!

Die besten Resultate erreichten mit 84 P. Schlatter Fritz und mit 83 P. Kocher Felix und Zwygart Michael.

- **Einzelwettschiessen**

Das Einzelwettschiessen fand in unserer Anlage statt und wurde durch die Kameraden von Frieswil durchgeführt. Mit 52 Schützinnen und Schützen blieb die Teilnehmerzahl stabil. Gewonnen hat das Einzelwettschiessen mit 140 P. (TS 100) Hügli Roland Löhrschützen vor Allenbach Christoph SG Schüpfen ebenfalls mit 140 P. (TS 97). Weitere Resultate aus unserem Verein: Gehri Stefan, Kocher Thomas mit 137 P. sowie Schlatter Fritz, Zwygart Michael und Schwab Manfred mit 136 P. Bei der Gruppenrangliste klassierte sich die Gruppe I auf dem 1. Rang mit 670 P. (Fritz, Manfred, Felix, Beat und Jörg R.) und die Gruppe II auf dem 2. Rang mit 667 P. (Stefan, Thomas, Michael, Ernst und Jörg K.)

- **Chutzenschiessen**

Im vereinsinternen Wettkampf konnte sich Kocher Felix dank dem höheren Alter durchsetzen. Felix schoss 38 P. mit einem 93 Tiefschuss, auf Rang zwei platzierte sich Herrli Thomas ebenfalls mit 38 P. und einem 93 Tiefschuss, Rang drei erreichte Hügli Iris mit 37 P. gefolgt von Schwab Manfred und Schlatter Fritz ebenfalls mit 37 P. Weitere Angaben könnt ihr dem Jahresbericht des OK Präsidenten Steinmann Andreas entnehmen. Ich möchte ihm hier, meinen grossen Dank für die geleisteten Arbeiten zugunsten des Chutzenschiessen aussprechen.

- **Löhr-Trophy**

Die Löhr-Trophy startete wie im Reglement aufgeführt mit dem Feldschiessen. Von den 66 Teilnehmern (inkl. 3 Schützen von Frieswil) haben sich 50 für die nächste Runde, welche aus dem Gemeindegewehr und dem Fernschiessen Vancouver besteht,

qualifiziert. Von den 50 Teilnehmern in der Qualifikationsrunde, nahmen in dieser Runde noch 29 Schützinnen und Schützen teil, welche im Cup-System durchgeführt wurde. Die 3. Runde (Freundschaftsschiessen) welche ebenfalls im Cup-System durchgeführt wurde, haben noch 12 Teilnehmer bestritten. In dieser Runde haben sich Jau Rudolf, Kocher Felix, Rüfenacht Jörg, Schlatter Fritz, Wenger Beat und Zwygart Michael für den Final qualifiziert. Der Final, welcher mit dem Promille-Stich vom Schluss-Schiessen durchgeführt wurde, gewann Rüfenacht Jörg mit 78 P. (TS 100) vor Zwygart Michael ebenfalls mit 78 P. (TS 96), gefolgt von Kocher Felix mit 75 P.

- **Feldschiessen**

Das Feldschiessen wurde von den FS Frieswil in unserer Anlage durchgeführt. Mit 63 Teilnehmern, gab es bei unserem Verein eine leichte Zunahme gegenüber dem Vorjahr (59). Gewonnen wurde das Feldschiessen von Kocher Thomas mit 69 P. vor Käch Jakob Schüpfen mit 68 P. und Steiner Andreas Schüpfen mit 66 P.

- **Gemeindesschiessen**

Ebenfalls das Gemeindeschieszen fand auf unserer Anlage statt und wurde durch die FS Frieswil durchgeführt. Hier war wiederum einmal mehr ein Teilnehmerrückgang zu verzeichnen, mit Total 46 Schützinnen und Schützen gegenüber 50 im 2016. Von unserem Verein, nahmen 27 Schützinnen und Schützen teil. Tagessieger wurde Egger Erich Wiler mit 93 P., höchster Veteran wurde Kocher Felix mit 92 P. und die höchste Dame wurde Hügli Iris mit 80 P. Die Standarte bleibt mit einem Resultat von 85.650 P. ein weiteres Jahr in unserem Besitz, gefolgt von Wiler mit 83.100 P.

- **Internationales Fernschiessen Vancouver**

Beim Vancouver gab es wieder einmal einen Sieger mit dem geschossen Resultat und nicht mit dem Tiefschuss oder dem Jahrgang. Mit 94 P gewann das Fernschiessen Herrli Thomas vor Kocher Felix welcher 92 P. erreichte. Auf dem 3. Rang klassierte sich Wenger Martin mit 91 P. Mit einem Sektionsresultat von 92.209 P. (170. Rang) hatten wir in der Kategorie 2 wiederum keine Chance für eine Wappenscheibe. Für diese benötigte es 94.250 P. Vielleicht haben wir im 2018 mehr Glück, dann starten wir wieder in der Kategorie 3.

- **Berner Kantonalschützenfest**

Am 1. Juli nahmen wir am Berner Kantonalschützenfest in Sornetan teil. Mit einem Sektionsresultat von 89.592 P erreichten wir den 66. Rang. Beste Einzelresultate im Vereinsstich: Herrli Thomas 93 P., Kocher Felix und Rüfenacht Jörg 92 P. Auf die Erwähnung der vier Gruppenresultate verzichte ich hier, mit Rücksicht auf die Teilnehmer.

- **Amtsschiessen Aarberg**

Dank einem guten Gruppenresultat, erreichten wir am Amtsschiessen mit der Sektion den 2. Rang. Die oben erwähnte Gruppe mit Thomas, Felix, Michael, Beat und Jörg R. erreichten zusammen einen Durchschnitt von 35.20 P. was den 3. Schlussrang ergab. Von den 25 Teilnehmern konnten 23 die Anerkennungskarte in Empfang nehmen. Die besten Einzelresultate: Kocher Thomas 38 P. (4. Rang), Kocher Felix und Gehri Stefan 37 P.

- **Lottomatch**

Am 30. September und 01. Oktober fand unser Lottomatch statt. Dank den zahlreichen Besuchern konnten wir wiederum ein super Ergebnis erzielen. Einen grossen Dank an alle Organisatoren, Helferinnen und Helfern für den grossen Einsatz zu Gunsten des Vereins.

- **Schluss-Schiessen**

Mit 49 Schützinnen und Schützen konnte die Teilnehmerzahl vom Vorjahr bestätigt werden. Somit konnten wir auch im vergangenen Jahr wieder drei Schweine schlachten.

Beim Absenden, welches wiederum im Klostersaal in Frienisberg stattfand, wurde die vergangene Saison mit einem gemütlichen Abend abgeschlossen. Aus der Rangliste können hier folgende Resultate verkündet werden. Promille-Stich: Im 1. Rang mit 78 P. (TS 100) Rüfenacht Jörg gefolgt von Zwygart Michael mit 78 P. (TS 96) und im 3. Rang Hügli Iris mit 77 P. Im Glücks-Stich konnte sich wie schon im 2016 Mäusli Andrea mit null Differenzpunkte durchsetzen, gefolgt von Schlatter Fritz und Wenger Beat mit je einem Differenzpunkt. Der Sau-Stich wurde mit 887 P. von meiner Wenigkeit gewonnen, gefolgt von Schlatter Fritz mit 886 P. und Kocher Thomas mit 884 P.

- **Redlet**

Unser traditionelles Redlet, welches am 02. Dezember zum 31-mal durchgeführt wurde, fand am Nachmittag sehr grossen Anklang. Dies hatte zur Folge, dass es zum Teil zu wenig Lose gab. Ich möchte mich bei allen Helferinnen und Helfern recht herzlich bedanken.

- **Bärzelitagsschiessen**

Nach dem wir im vergangenen Jahr wegen Nebel nicht schiessen konnten, war der Wettergott beim diesjährigen Anlass wieder auf unserer Seite. Mit einer stabilen Teilnehmerzahl von 33 Schützinnen und Schützen konnten wir um 10:00 Uhr mit dem Cup starten. Der Final gewann mit 75 P. Neuhaus Josef von den Schützen Wünnewil-Flamatt gefolgt von Schlatter Fritz mit 74 P., Hügli Iris mit 73 P., Wenger Beat mit 68 P. und Wenger Martin mit 66 P.

- **Jahresmeisterschaft**

Wie im 2016 haben die Jahresmeisterschaft 24 Schützinnen und Schützen fertig geschossen. In der Stärkeklasse A1 sind dies 8 Schützen und in der Stärkeklasse A2 16 Schützinnen und Schützen. Die Jahresmeisterschaft hat in der Stärkeklasse A1 Kocher Felix mit 659.15% vor Zwygart Michael mit 647.42% gewonnen. In der Stärkeklasse A2 rangierte sich Schlatter Fritz mit 629.43% vor Jau Rudolf mit 624.19% auf dem ersten Rang. Das heisst, dass Schlatter Fritz und Jau Rudolf in die SK A1 aufsteigen. In die SK A2 steigen Wenger Beat und der Schreibende ab.

Schlusswort

Zum Schluss danke ich nochmals allen, auch jenen die ich in meinem Bericht vergessen habe, und die in irgendeiner Weise unserem Verein helfend beigestanden sind.

Allen Schützenkameradinnen und Schützenkameraden wünsche ich für die kommende Saison gute Gesundheit, viel Erfolg und gut Schuss!

der Präsident Stefan Gehri